

Business Software für KMU

Tutorial Anpassung MWST-Sätze per
01.01.2024

Inhalt

1	Einleitung.....	2
2	MWST-Grundlagen	3
2.1	Übersicht	3
2.2	Steuerschlüssel.....	3
3	Kontenzuordnung.....	5
3.1	Kontenzuordnung Verkauf	6
3.2	Kontenzuordnung Einkauf.....	6
3.3	Erklärung zu den Spalten der Kontenzuordnung	7
4	Standardkonten.....	8
4.1	Verwaltung Standardkonten	8
4.2	Erklärung zu den Spalten der Standardkonten	10
5	Steuerschlüssel auf Sachkonten	11
5.1	Verwaltung Sachkonten (Kontenplan)	11
5.2	Anzeige Steuerschlüssel	12
5.3	Anpassung Steuerschlüssel auf Sachkonto	13
5.4	Stammdatenliste Sachkonten	13
6	Steuerschlüssel auf Belegposition	15
6.1	Ermittlung Steuerschlüssel.....	15
6.2	offene Auftragsbestätigungen.....	17
6.3	Beleg kopieren.....	17
7	Zusatz: MWST vereinnahmt	18
8	Vertragsverwaltung Vorlagebelege MWST	20
9	Wiederkehrende Buchungen.....	22
10	Steuerschlüssel HRM Swiss.....	22
11	Zusatz: Partnermodul - Abschlagsrechnung.....	23
12	Zusatz: Fibu - Schnittstelle.....	23

Im vorliegenden Tutorial erfahren Sie, wie Sie die neuen MWST-Sätze mit Gültigkeit ab 1. Januar 2024 in das System einpflegen.

1 Einleitung

Anlässlich der Volksabstimmungen vom 25. September 2022 wird der Mehrwertsteuer-Normalsatz auf 8.1 Prozent angehoben. Der Sondersatz für Beherbergungen steigt auf 3.8 Prozent und für den reduzierten Satz gilt neu 2.6 Prozent. Das Inkrafttreten wurde vom Bundesrat auf den 1. Januar 2024 festgelegt.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Veränderung der Steuersätze.

	Normalsatz	Beherbergung	reduzierter Satz
gültig bis 31.12.2023	7.7 %	3.7 %	2.5 %
gültig ab 01.01.2024	8.1 %	3.8 %	2.6 %

Somit ändern sich sämtliche Steuersätze für Normalsatz, Beherbergung wie auch der reduzierte Satz.

Massgebend für den anzuwendenden Steuersatz ist der **Zeitpunkt der Leistungserbringung**. Wir empfehlen, die neuen Steuerschlüssel frühzeitig zu eröffnen. Dadurch ist gewährleistet, dass zum Beispiel auf 2023-er Auftragsbestätigungen mit Liefertermin im Jahr 2024 bereits der neue Steuersatz ausgewiesen wird. Wichtig ist, dass Sie auf den neuen Steuerschlüsseln das gültig-ab-Datum mit 01.01.2024 erfassen.

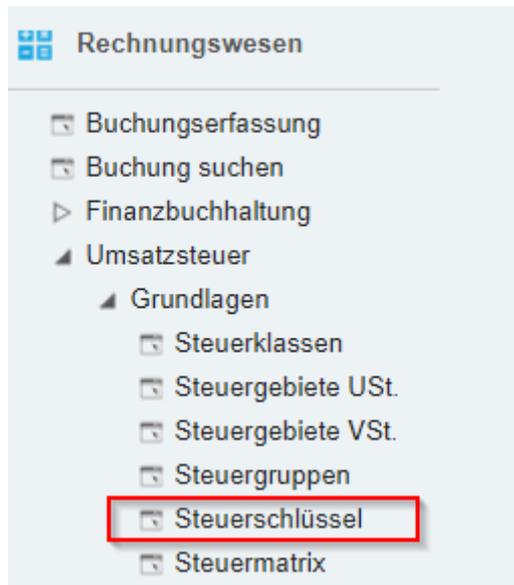
Falls Sie auf einzelnen Sachkonten einen Steuerschlüssel definiert haben, empfehlen wir mit der Überarbeitung der Sachkonten noch bis 01.01.2024 zuzuwarten (weitere Informationen in Kapitel 5, Steuerschlüssel auf Sachkonten).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an support@myfactoryschweiz.ch.

2 MWST-Grundlagen

2.1 Übersicht

Sie finden die MWST-Grundlagen im Menubaum <Rechnungswesen - Umsatzsteuer>. Die Steuerklassen (Artikel), Steuergebiete (Kunde, Lieferant), Steuergruppen und Steuermatrix sind für die neuen MWST-Sätze nicht zu ändern. Hingegen sind Anpassungen in der Verwaltung der Steuerschlüssel nötig.



2.2 Steuerschlüssel

Verwaltung gemäss bisheriger Vorlage (nicht abschliessend)

Steuerschlüssel

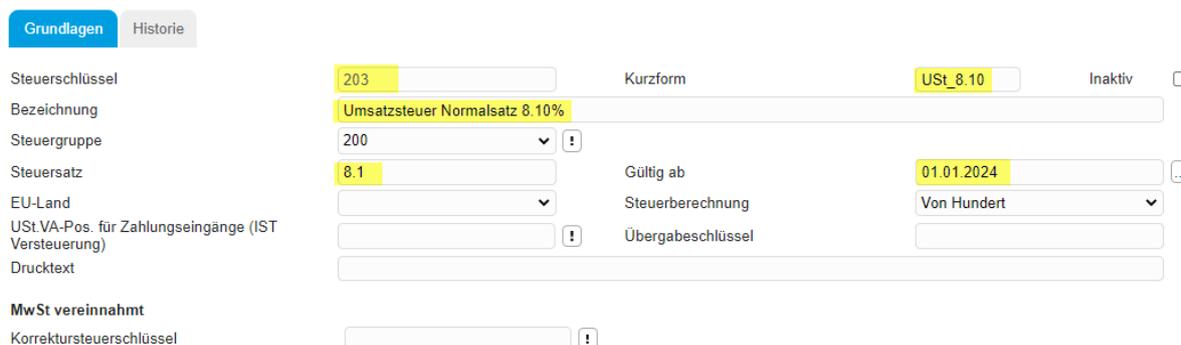
Filter/Suche:



Schlüssel	Kurzform	Steuergruppe	Steuersatz	Gültig ab	Bezeichnung ↕ ▾
102	VST_MD	100	7.70	01.01.2018	Vorsteuer Material / Dienstleistungen 7.70%
112	VST_lüB	110	7.70	01.01.2018	Vorsteuer Investitionen / übr.Betr.Aufwand 7.70%
121	VST_MD RED	120	2.50		Vorsteuer Material / Dienstleistungen 2.50%
131	VST_lüB R	130	2.50		Vorsteuer Investitionen / übr.Betr.Aufwand 2.50%
140	VST_OHNE	140	0.00		ohne Vorsteuer
152	VST_BEHRB	150	3.70	01.01.2018	Vorsteuer Beherbergung 3.70%
160	VST_imp MD	160	0.00		Vorsteuer Import Material / Dienstleistungen 0.00%
170	VST_imp_lüB	170	0.00		Vorsteuer Import Investitionen / übr.Betr.A 0.00%
180	VST_ZO MD	180	100.00		Vorsteuer Zoll Material / Dienstleistungen 100.00%
190	VST_ZO_lüB	190	100.00		Vorsteuer Zoll Investitionen / übr.Betr.A 100.00%
202	UST_7.70	200	7.70	01.01.2018	Umsatzsteuer Normalsatz 7.70%
211	UST_2.50	210	2.50		Umsatzsteuer reduzierter Satz 2.50%
220	UST_frei	220	0.00		Umsatzsteuer steuerfrei
260	UST_Export	260	0.00		Umsatzsteuer Export
302	UST_EIG	300	7.70	01.01.2018	Umsatzsteuer Eigenverbrauch Normalsatz 7.70%
311	UST_EIG_R	310	2.50		Umsatzsteuer Eigenverbrauch red. Satz 2.50%

Alle Steuerschlüssel mit Satzänderung müssen neu angelegt werden. Wir empfehlen, dazu den bisherigen Steuerschlüssel zu kopieren und anschliessend die Felder 'Kurzform', 'Bezeichnung', 'Steuersatz' und 'Gültig ab' entsprechend anzupassen.

Im Beispiel wurde aus dem bisherigen Steuerschlüssel 202 (Umsatzsteuer Normalsatz 7.70%) der neue Steuerschlüssel 203 (Umsatzsteuer 8.1%) angelegt.



Sofern mit den Standard-Grundlagen gearbeitet wird, kann im Feld Steuerschlüssel die Nummer jeweils um 1 erhöht werden.

Standard-Einstellungen (können auf Ihrer Datenbank abweichend sein)

bisher	Satz alt	neu	Satz neu	Typ
102	7.7%	103	8.1%	Vorsteuer Material/Dienstleist. - Normalsatz
112	7.7%	113	8.1%	Vorsteuer Investitionen/übr. BA - Normalsatz
121	2.5%	122	2.6%	Vorsteuer Material/Dienstleist. – reduzierter Satz
131	2.5%	132	2.6%	Vorsteuer Investitionen/übr. BA – reduzierter Satz
152	3.7%	153	3.8%	Vorsteuer - Beherbergung
202	7.7%	203	8.1%	Umsatzsteuer - Normalsatz
211	2.5%	212	2.6%	Umsatzsteuer - reduzierter Satz
302	7.7%	303	8.1%	Umsatzsteuer Eigenverbrauch - Normalsatz *
311	2.5%	312	2.6%	Umsatzsteuer Eigenverbrauch – reduzierter Satz *
451	7.7%	452	8.1%	Bezugsteuer - Normalsatz*

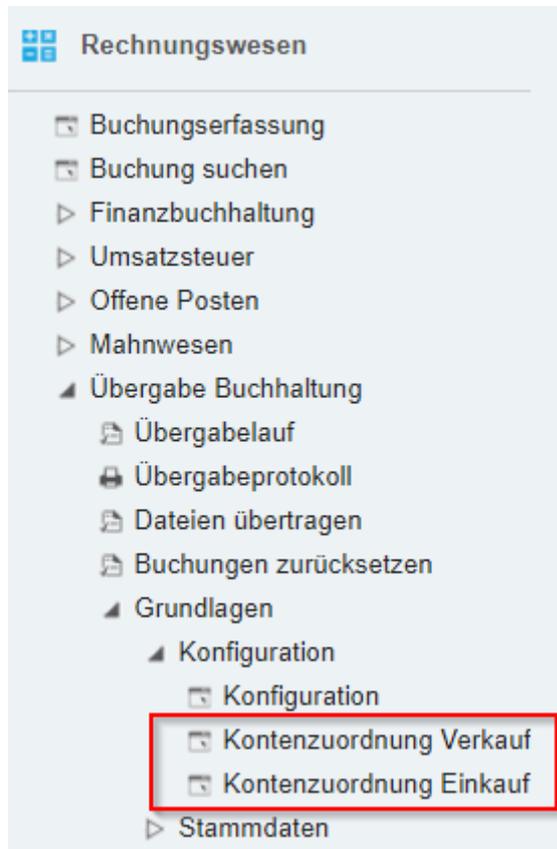
*) bei Bedarf

Wichtig ist, dass Sie das Feld **Steuergruppe nicht verändern**. Die Steuergruppe wird für die korrekte Ermittlung des Steuerschlüssels auf der Einkaufs- und Verkaufs-Belegposition benötigt. Die Zuweisung erfolgt über die Steuermatrix.

Nicht mehr verwendete Steuerschlüssel, zum Beispiel 201 - Normalsatz 8.0% (gültig bis 31.12.2017) können inaktiv gesetzt werden.



3 Kontenzuordnung



Damit für die Übergabe der Einkaufs- und Verkaufsrechnungen in die Finanzbuchhaltung das korrekte Steuerkonto (1170/1171 bzw. 2200) ermittelt werden kann, müssen in der Kontenzuordnung die neuen Steuerschlüssel eingepflegt werden.

Hinweis

Hier müssen nur die Steuerschlüssel definiert werden, welche für Buchungen aus dem ERP-Modul (Verkauf und Einkauf) verwendet werden. Wir empfehlen auch hier, die Angaben der bisherigen Steuerschlüssel auf die neu angelegten Schlüssel zu übernehmen (vom Vorgänger auf den Nachfolger).

3.1 Kontenzuordnung Verkauf

Beispiel mit Erfassung des neuen Steuerschlüssels 203 (Umsatzsteuer 8.1%). Die übrigen Spalten sind gemäss Vorgänger-Steuerschlüssel (für 203 analog 202) einzutragen.

Kontenzuordnung Verkauf



Steuerschlüssel	Beschreibung	Konto	Var.Konto	Verrechnungskonto	Skontokonto	Steuerkonto	Lö.
202	Umsatzsteuer Normalsatz 7.70%	3600				2200	x
260	Umsatzsteuer Export	3600				2200	x
203	Umsatzsteuer Normalsatz 8.10%	3600				2200	x
							x
							x

3.2 Kontenzuordnung Einkauf

Beispiel mit Erfassung des neuen Steuerschlüssels 103 (Vorsteuer Material/DL 8.1%). Die übrigen Spalten sind gemäss Vorgänger-Steuerschlüssel (für 103 analog 102) einzutragen.

Kontenzuordnung Einkauf



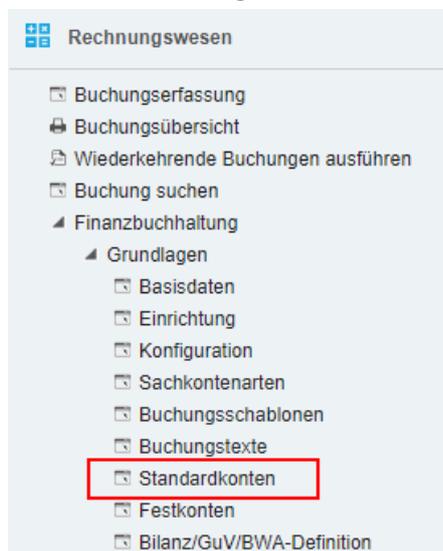
Steuerschlüssel	Beschreibung	Konto	Var.Konto	Verrechnungskonto	Skontokonto	Steuerkonto	Lö.
102	Vorsteuer Material / Dienstleistungen 7.70%	4600				1170	x
160	Vorsteuer Import Material / Dienstleistungen 0.00%	4600				1170	x
103	Vorsteuer Material / Dienstleistungen 8.10%	4600				1170	x
							x
							x

3.3 Erklärung zu den Spalten der Kontenzuordnung

Feld	Funktion
Steuerschlüssel	Geben Sie hier den Steuerschlüssel an, für den Sie die Kontozuordnung definieren möchten.
Konto	Nennen Sie hier bitte die Kontonummer, auf dem der Erlös (bei Einkauf = Aufwand) verbucht werden soll, sofern dieses nicht ab dem Artikelstamm übernommen wird. Dieses Feld ist für eine erfolgreiche Übergabe zwingend. Wir empfehlen hier ein Auffangkonto zu definieren, auf dem dann die nicht zuteilbaren Buchungen geführt werden.
Var. Konto	Alternativ zu einem fixen Erlöskonto/Aufwandkonto ab Artikelstamm kann die Kontierung auch variabel erzeugt werden. Zur Definition dieses Erlöskontos werden neben fixen Zahlenwerten (z.B. '30') die Platzhalter 'x' und 'y' verwendet, wobei 'x' für den Erlöscodes des Artikels und 'y' für den Erlöscodes des Kunden steht. Bei der Definition des Erlöskontos kann der Platzhalter auch doppelt 'xx' oder dreifach 'xxx' erscheinen, wenn die Erlöscodes zwei- bzw. dreistellig hinterlegt sind. Weiter kann auch eine Kombination aus Artikel- und Kundenerlöscodes verwendet werden (z.B. 'xyy'). Über diesen Mechanismus können einem myfactory Steuerschlüssel mehrere Erlöskonten zugeordnet werden. Im Einkauf wird statt des Erlöscodes der Eingangscode (ab Lieferant und Artikel) verwendet.
Verrechnungskonto	Das Verrechnungskonto wird herangezogen, wenn eine Buchung auf unterschiedliche Kostenstellen aufgeteilt wird. Im Normalfall erfolgt hier kein Eintrag.
Skontokonto	Eingabe des Kontos, auf welches Skontobeträge gebucht werden sollen. Wenn mit der myfactory-Fibu gearbeitet wird, erfolgt die Ermittlung dieses Sachkontos aus der Verwaltung der Fibu-Standardkonten (später in diesem Dokument).
Steuerkonto	Steuerkonto auf welches die Umsatzsteuer bzw. Vorsteuer des entsprechenden Schlüssels gebucht werden soll.

4 Standardkonten

4.1 Verwaltung Standardkonten



Für die Buchungen in der Buchungserfassung (Fibu) werden die Kontierungen aus den Standardkonten benötigt. Pflegen Sie also auch hier die neuen Steuerschlüssel ein. Auf dieser Maske sind grundsätzlich alle Steuerschlüssel zu kontieren, welche bei Ihnen zur Anwendung kommen.

Hinweis

Bitte beachten Sie, dass weitere Steuerschlüssel auf der 2. Seite aufgeführt sein können.

Die Standardkonten können bei Bedarf pro Betriebsstätte verwaltet werden, im Normalfall wird hier <allgemein> verwendet. Dazu können inaktive Steuerschlüssel ausgeblendet werden (empfohlen).

Standardkonten

Betriebsstätte

(allgemein) ▼

Inaktive Steuerschlüssel ausblenden



Standardkonten

Betriebsstätte

(allgemein)

Inaktive Steuerschlüssel ausblenden



Schlüssel	Bezeichnung	Aufwand EK	Skonto EK	VSt.	Ausb. EK	Erlöse VK	Skonto VK	USt.	USt. NF	Ausb. VK	Erh. Anz.
102	Vorsteuer Material / Dienstleistungen 7.70%		4900	1170							
103	Vorsteuer Material / Dienstleistungen 8.10%		4900	1170							
112	Vorsteuer Investitionen / übr.Betr.Aufwand 7.70%		4900	1171							
113	Vorsteuer Investitionen / übr.Betr.Aufwand 8.10%		4900	1171							
121	Vorsteuer Material / Dienstleistungen 2.50%		4900	1170							
122	Vorsteuer Material / Dienstleistungen 2.60%		4900	1170							
131	Vorsteuer Investitionen / übr.Betr.Aufwand 2.50%		4900	1171							
132	Vorsteuer Investitionen / übr.Betr.Aufwand 2.60%		4900	1171							
140	ohne Vorsteuer		4900	1170							
152	Vorsteuer Beherbergung 3.70%		4900	1171							
153	Vorsteuer Beherbergung 3.80%		4900	1171							
160	Vorsteuer Import Material / Dienstleistungen 0.00%		4900	1170							
170	Vorsteuer Import Investitionen / übr.Betr.A 0.00%		4900	1170							
180	Vorsteuer Zoll Material / Dienstleistungen 100.00%		4900	1170							
190	Vorsteuer Zoll Investitionen / übr.Betr.A 100.00%		4900	1171							
202	Umsatzsteuer Normalsatz 7.70%							3800	2200		
203	Umsatzsteuer Normalsatz 8.10%							3800	2200		
211	Umsatzsteuer reduzierter Satz 2.50%							3800	2200		
212	Umsatzsteuer reduzierter Satz 2.60%							3800	2200		
220	Umsatzsteuer steuerfrei							3800	2200		
260	Umsatzsteuer Export										
302	Umsatzsteuer Eigenverbrauch Normalsatz 7.70%							3800	2200		
303	Umsatzsteuer Eigenverbrauch Normalsatz 8.10%							3800	2200		
311	Umsatzsteuer Eigenverbrauch red.Satz 2.50%							3800	2200		
312	Umsatzsteuer Eigenverbrauch red.Satz 2.60%							3800	2200		

14 Datensätze 1 - 25 von 33

weitere Einträge auf Folge-Seite

14 Schließen

Standardkonten

Betriebsstätte

(allgemein)

Inaktive Steuerschlüssel ausblenden



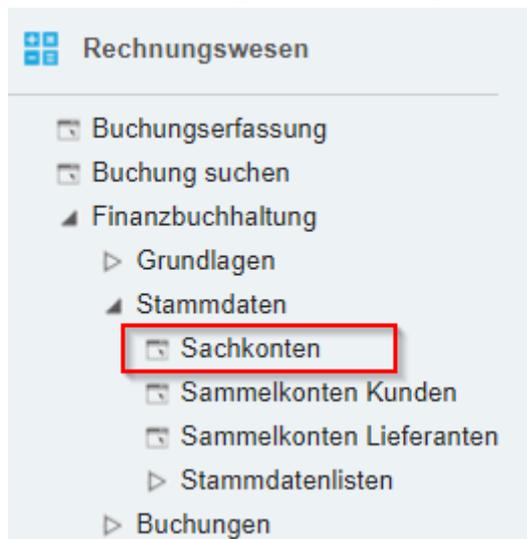
Schlüssel	Bezeichnung	Aufwand EK	Skonto EK	VSt.	Ausb. EK	Erlöse VK	Skonto VK	USt.	USt. NF	Ausb. VK	Erh. Anz.
320	Umsatzsteuer steuerfrei intern										
350	Vorsteuer steuerfrei intern										
400	Vorsteuer EU Inngemeinschaftlich										
410	Vorsteuer Deutschland 19.00%										
451	Bezugsteuer 7.7% (Ust/Vst) Zif. 381 / 400		4900	1170				3800	2200		
452	Bezugsteuer 8.1% (Ust/Vst) Zif. 381 / 400		4900	1170				3800	2200		
500	Umsatzsteuer EU Inngemeinschaftlich										
510	Umsatzsteuer Deutschland 19.00%										

4.2 Erklärung zu den Spalten der Standardkonten

Feld	Funktion
Steuerschlüssel	Geben Sie hier den Steuerschlüssel an, für den Sie die Standardkonten definieren möchten.
Aufwand EK	Dieses Konto wird bereits in der Kontenzuordnung Einkauf (s. oben in diesem Dokument) definiert und ist hier im Normalfall nicht zu erfassen.
Skonto EK	Eingabe des Kontos, auf welches Skontobeträge gebucht werden sollen. Dieses Konto wird automatisch bei einem Skontoabzug im Zahlungsausgang verwendet.
VSt.	Steuerkonto, auf welches die Vorsteuer des entsprechenden Schlüssels gebucht werden soll.
Ausb. EK	Ausbuchen Einkauf Wenn hier ein Sachkonto für Ausbuchungen (Aufwand-Minderung) hinterlegt wird, werden Ausbuchungen automatisch auf dieses Konto gebucht. Wir empfehlen, das Ausbuchungskonto jeweils erst mit der entsprechenden Buchung zu erfassen und dieses Feld hier nicht zu belegen.
Erlöse VK	Dieses Konto wird bereits in der Kontenzuordnung Verkauf (s. oben in diesem Dokument) definiert und ist hier im Normalfall nicht zu erfassen.
Skonto VK	Eingabe des Kontos, auf welches Skontobeträge gebucht werden sollen. Dieses Konto wird automatisch bei einem Skontoabzug im Zahlungseingang verwendet.
USt.	Steuerkonto, auf welches die Umsatzsteuer des entsprechenden Schlüssels gebucht werden soll.
USt. NF	Wird vom System bei den speziellen Belegarten Anzahlungs- und Schluss-Rechnung verwendet. Wenn diese Belegarten verwendet werden, ist hier das «normale» Konto für die Umsatzsteuer einzutragen.
Ausb. VK	Ausbuchen Verkauf Wenn hier ein Sachkonto für Ausbuchungen (Erlös-Minderung) hinterlegt wird, werden Ausbuchungen automatisch auf dieses Konto gebucht. Wir empfehlen, das Ausbuchungskonto jeweils erst mit der entsprechenden Buchung zu erfassen und dieses Feld hier nicht zu belegen.
Erh. Anz.	Wenn im Verkauf mit Anzahlungs- und Schlussrechnungen gearbeitet wird, verwendet das System dieses Konto für die Verbuchung der erhaltenen Anzahlungen.

5 Steuerschlüssel auf Sachkonten

5.1 Verwaltung Sachkonten (Kontenplan)



Falls Sie auf bestimmten Sachkonten (Aufwände / Erlöse / ev. Anlagekonten) einen Steuerschlüssel als Vorschlag definiert haben, müssen Sie entsprechend den neuen Steuerschlüssel hinterlegen.

Hinweis

Diese Anpassung sollte erst per Stichtatum 01.01.2024 gemacht werden. Danach können Sie in der Buchungserfassung für Buchungen, welche noch das alte Jahr (2023) betreffen, den neuen Vorschlag manuell überschreiben.

5.2 Anzeige Steuerschlüssel

Über die Einstellungs-Option (Anpassen) können Sie in der Verwaltung der Sachkonten den Steuerschlüssel anzeigen und anschliessend diese Spalte sortieren. So sehen Sie auf einfache Weise, auf welchen Sachkonten ein Steuerschlüssel hinterlegt ist und können die betroffenen Konten überarbeiten.

Sachkonten

Filter/Suche: Erweiterte Suche Ansicht: Kontonummer Einstellungen

Kontonummer	Bezeichnung	Steuerschlüssel
6500	Büromaterial	112
6510	Telefon, Internet, Porti	112
6520	Beiträge, Spenden, Trinkgelder	
6530	Buchführung, Beratung	
6540	Verwaltungsrat, GV, Revisionsstelle	

Datensätze 1 - 50 von 139

Anpassen

Ansicht: Angepasste Ansicht

Anzahl Zeilen pro Seite: Zeilenabstand: Standard

Anzahl Zeilen Druck pro Seite:

Ausrichtung PDF-Druck: Standard Druck mit Unternehmensdaten: Standard

Zusätzlicher Drucktext:

Sortierung speichern: Filter speichern:

Suche:

Spalte	Anzeigen	Breite	Clip
Kontonummer	<input checked="" type="checkbox"/>	120	<input type="checkbox"/>
Bezeichnung	<input checked="" type="checkbox"/>	*	<input type="checkbox"/>
Anlage	<input type="checkbox"/>	80	<input type="checkbox"/>
Anlage durch	<input type="checkbox"/>	120	<input type="checkbox"/>
Änderung	<input type="checkbox"/>	80	<input type="checkbox"/>
Änderung durch	<input type="checkbox"/>	120	<input type="checkbox"/>
Steuerschlüssel	<input checked="" type="checkbox"/>	120	<input type="checkbox"/>

5.3 Anpassung Steuerschlüssel auf Sachkonto

Die mit Steuerschlüssel definierten Konten sind einzeln zu ändern.

Sachkonten ✉ ⓘ

Filter/Suche: Ansicht: Kontonummer

Kontonummer	Bezeichnung	Steuerschlüssel
6500	Büromaterial	113
6510	Telefon, Internet, Porti	112
6520	Beiträge, Spenden, Trinkgelder	
6530	Buchführung, Beratung	
6540	Verwaltungsrat, GV, Revisionsstelle	

Datensätze 1 - 50 von 139

Grundlagen
Kostenarten
Kennzeichen
Historie

Sachkontonummer: Sachkontoart: ⓘ
 Bezeichnung:
 Favorit: Inaktiv:
Steuerschlüssel: ⓘ Währung: ⓘ
 Direkt bebuchbar: Kostenrechnung: ⓘ
 Kostenstelle: ⓘ Kostenträger: ⓘ

5.4 Stammdatenliste Sachkonten

Alternativ kann über <Stammdatenlisten – Sachkonten> angezeigt werden, auf welchen Konten ein Steuerschlüssel definiert ist.

Rechnungswesen

- Buchungserfassung
- Buchung suchen
- ▲ Finanzbuchhaltung
 - ▶ Grundlagen
 - ▲ Stammdaten
 - Sachkonten
 - Sammelkonten Kunden
 - Sammelkonten Lieferanten
 - ▲ Stammdatenlisten
 - 🔍 Sachkonten
 - Debitoren
 - Kreditoren

Sachkontenliste



von bis

Sachkonten Nummer

Sachkontoart Steuerschlüssel

Währung Ust.-Voranzahlungsposition

Betriebsstätte Aktive/Inaktive Konten

Anpassen Export Anzeigen Drucken

Mit Auswahl

Sachkontenliste

Seite 8 von 10

Sachkontonr.	Bezeichnung	Sachkontoart	Steuerschlüssel	Wkz	Direkt bebuchbar
6460	Entsorgungsaufwand	Aufwandskonto			x
6500	Büromaterial	Aufwandskonto	113		x
6510	Telefon, Internet, Porti	Aufwandskonto	112		x
6520	Beiträge, Spenden, Trinkgelder	Aufwandskonto			x
6530	Buchführung, Beratung	Aufwandskonto			x
6540	Verwaltungsrat, GV, Revisionsstelle	Aufwandskonto			x
6550	übriger Verwaltungsaufwand	Aufwandskonto			x
6570	Informatik Leasing, Lizenzen, Wartung	Aufwandskonto			x
6590	Informatik Beratung und Entwicklung	Aufwandskonto			x
6600	Werbung, Inserate	Aufwandskonto			x
6610	Werbedrucksachen, Werbematerial	Aufwandskonto			x
6620	Messen, Ausstellungen	Aufwandskonto			x
6640	Reise- und Repräsentationspesen	Aufwandskonto			x
6700	Sonstiger betrieblicher Aufwand	Aufwandskonto			x
6800	Abschreibung auf Finanzanlagen	Aufwandskonto			x

Seite 8 von 10

6 Steuerschlüssel auf Belegposition

6.1 Ermittlung Steuerschlüssel

Massgebend für den anzuwendenden Steuersatz ist der Zeitpunkt der Leistungserbringung. Deshalb wird für die Ermittlung des aktuell gültigen Steuerschlüssels der Liefertermin ab der Belegposition berücksichtigt. Weitere massgebende Parameter sind auch die Steuerklasse ab dem Artikelstamm sowie das Steuergebiet des Kunden bzw. Lieferanten. Mit diesen beiden Angaben findet das System über die Steuermatrix die Steuergruppe und zusätzlich mit dem Liefertermin den gültigen Steuerschlüssel.

Im Beispiel eine Belegposition mit Liefertermin 01.12.2023
Steuerschlüssel 202 (7.7%)

Positionsdetails
✕

Allgemein

Kennzeichen

Positionsnummer	<input type="text" value="1"/>	Artikelnummer	<input type="text" value="A000004"/>
Bezeichnung	<input type="text" value="Bleihammer"/>		
Bezeichnung (Zusatz)	<input type="text" value="Mit Stahlrohrstiel"/>		
Referenznummer	<input type="text"/>	Bild	<input type="text" value=""/>
Herstellernummer	<input type="text"/>	Artikelgruppe	<input style="border: 1px solid #ccc;" type="text" value="Werkzeug"/>
Wunschtermin	<input type="text"/>		
Liefertermin	<input style="background-color: yellow;" type="text" value="01.12.2023"/>	Liefertermin bestätigt	<input type="checkbox"/>
Rabattfähig	<input checked="" type="checkbox"/>	Kein Skontoabzug	<input type="checkbox"/>
Preiseinheit	<input type="text" value="1.00"/>	Steuerschlüssel	<input style="background-color: yellow;" type="text" value="202"/>
Lagerort	<input style="border: 1px solid #ccc;" type="text" value="Lagerhalle 1"/>	Mengenformel	<input type="text" value=""/>
Basismenge	<input type="text" value="1.00"/> Stk	Mengeneinheit	<input type="text" value="Stück"/>
Artikeleinzelwert	<input type="text" value="0.00"/> CHF	Handelssetanzeige	<input type="text" value="ohne Bestandteile"/>
Gesamtumsatz	<input type="text" value="81.00"/>	Gesamtroherlös	<input type="text" value="81.00"/>
Lieferung erfüllt	<input type="checkbox"/>	Vollständig erfüllt	<input type="checkbox"/>
Einzelgewicht	<input type="text" value="3.00"/> <input type="text" value="Kilogramm"/>	Gesamtgewicht	<input type="text" value="3.00"/>
Kostenstelle	<input type="text" value=""/>	Kostenträger	<input type="text" value=""/>
Erlöscode	<input type="text" value=""/>	Sachkonto	<input type="text" value="3000"/>
Nicht umsatzwirksam	<input type="checkbox"/>	Interne Position	<input type="checkbox"/>
Sammelrechnungssperre	<input type="checkbox"/>	Projekt-Zeitabrechnung	<input type="checkbox"/>
Supportfall	<input type="text" value=""/>	Marketing-Score	<input type="text" value="0.00"/>

Wenn auf dem Beleg (Belegdetails) der Liefertermin ändert und die Folge-Meldung mit <OK> bestätigt wird, werden auch alle Belegpositionen auf das gleiche Datum angepasst. Dadurch ermittelt das System automatisch den neu gültigen Steuerschlüssel und setzt ihn auf der Belegposition ein.

Im Beispiel Anpassung des Beleg-Liefertermins auf 08.01.2024
Meldung mit <OK> bestätigen

Belegdetails

Rechnung/Lieferschein RG2300004 - K00003 Handwerk AG, Arbon

Kurzbezeichnung	Handwerk AG, Arbon		
Wunschtermin	<input type="text" value=""/>	Betriebsstätte	Zentrale
Liefertermin	08.01.2024	Liefertermin anzeigen	<input type="checkbox"/>
Liefertermin für AB	<input type="text" value=""/>	Lieferung erfüllt	<input type="checkbox"/>
Ansprechpartner	<input type="text" value=""/>	Zu Händen Text	<input type="text" value=""/>
Währung	CHF	Währungskurs	0.00
Preiskennzeichen	Netto	Sprache	Deutsch
Abw. Belegpreisliste	<input type="text" value=""/>	Abw. Belegrabattliste	<input type="text" value=""/>
Abw. OP-Nummer	<input type="text" value=""/>	Buchungsdatum	01.12.2023
Steuergebiet	1 - Inland	Abgrenzungsperiode von	<input type="text" value=""/>
		Abgrenzungsperiode bis	<input type="text" value=""/>
		Zahlungskonditionen	10 Tage 2 %, 30 Ta
		Abw. Belegrabattgruppe	<input type="text" value=""/>
		Zahlungsreferenz	<input type="text" value=""/>
		Abw. Belegreferenz	<input type="text" value=""/>
		Abw. Belegreferenz	<input type="text" value=""/>
		Abw. Belegreferenz	<input type="text" value=""/>

Auf private02.myfactory.cloud wird Folgendes angezeigt:

Sie haben den Liefertermin für den Beleg geändert. Soll er für alle Positionen angepasst werden ?

Steuerschlüssel 203 (8.1%)

Positionsdetails

Positionsnummer	1	Artikelnummer	A00004
Bezeichnung	Bleihammer		
Bezeichnung (Zusatz)	Mit Stahlrohrstiel		
Referenznummer	<input type="text" value=""/>	Bild	<input type="text" value=""/>
Herstellernummer	<input type="text" value=""/>	Artikelgruppe	Werkzeug
Wunschtermin	<input type="text" value=""/>		
Liefertermin	08.01.2024	Liefertemin bestätigt	<input type="checkbox"/>
Rabattfähig	<input checked="" type="checkbox"/>	Kein Skontoabzug	<input type="checkbox"/>
Preiseinheit	1.00	Steuerschlüssel	203
Lagerort	Lagerhalle 1	Mengenformel	<input type="text" value=""/>

6.2 offene Auftragsbestätigungen

Falls bei der Weiterverarbeitung einer Auftragsbestätigung in einen Lieferschein oder in eine Sofortrechnung der Liefertermin nicht aktualisiert wird, kann das im Zusammenhang mit der Grundlagen-Steuerung 'Liefertermin automatisch anpassen' in Zusammenhang stehen.

Wir empfehlen den Eintrag 'Immer' zu verwenden. Dadurch ist gewährleistet, dass bei der Weiterverarbeitung von bestehenden Verkaufsbelegen in einen Lieferbeleg der Liefertermin immer auf das aktuelle Datum gesetzt wird. Und somit im neuen Jahr nicht noch mit alten Lieferterminen und dem alten Steuersatz 7.7% fakturiert wird. In Ausnahmefällen kann der Liefertermin manuell über Beleg-Details angepasst werden.

Diese Grundlageneinstellung ist nur für 'Beleg Weiterverarbeiten zu' von Auftragsbelegen (AB) zu Lieferbelegen (Lieferschein, Sofortrechnung) wirksam.

Grundlagen

Navigation: Allgemein | Belegverarbeitung | **Verkauf** | Einkauf | Belegausgabe | Druck | Stammdaten | Suche | Geo-Daten

Einmalartikel für manuelle Positionen	A000001	Standardkoi
Handelsset Umsatzverteilung	Nach internen Werten	Handelsset
Gewichtsberechnung für Handelssets	Gewicht aus Bestandteilen	Handelsset-
Standardgültigkeit für neue Angebote (Tage)	90	Artikeltex
Verfügbarkeitsprüfung beim Verarbeiten von Auftragsbestätigungen	Keine	Preisangep: Mengeneint
Kundenzusatzrabattberechnung	prozentual relativ	
Warnung bei Meldebestandsunterschreitung	<input checked="" type="checkbox"/>	Warnung be Bestands
Liefertermine automatisch anpassen	Immer	Liefertermin
Berechneter Lieferterminvorschlag nur anhand bestätigter Termine	<input type="checkbox"/>	Karenztage

6.3 Beleg kopieren

In der Konfiguration <Beleg kopieren> empfehlen wir den Liefertermin nicht zu kopieren. Somit wird auf dem neuen Beleg als Liefertermin das Tagedatum eingetragen.

Konfiguration Beleg kopieren

Alle Betriebsstätten

Kundennummer im Dialog vorbelegen

Liefertermine **Nicht kopieren**

Belegmemotext **Kopieren**

Versandart **Nicht kopieren**

Zahlungskonditionsaufteilung im Original übernehmen

Dokumente des Belegs übernehmen

Ansprechpartner bei gleicher Adresse beibehalten

7 Zusatz: MWST vereinnahmt

Wenn Sie die MWST nach Methode vereinnahmt abrechnen, also die Steuer erst bei Zahlung zur Abrechnung kommen soll, gilt es auch die Korrektur-Steuerschlüssel zu pflegen. Die Korrektur-Steuerschlüssel sind nötig, damit per Ende Quartal der MWST-Korrekturlauf durchgeführt werden kann.

Beispiel neuer Steuerschlüssel 803, welcher aus 802 kopiert und angepasst wurde.

Steuerschlüssel

Filter/Suche: [Erweiterte Suche](#) Ansicht: **Steuerschlüssel** [Einstellungen](#)

Schlüssel	Kurzform	Steuergruppe	Steuersatz	Gültig ab	Bezeichnung
452	Bezug_8.10	450	8.10	01.01.2024	Bezugsteuer 8.1% (Ust/Vst) Zif. 381 / 400
500	USt_EU	500	0.00		Umsatzsteuer EU Innergemeinschaftlich
510	USt_DE	510	19.00		Umsatzsteuer Deutschland 19.00%
802	Korr_U_202	800	100.00		Korr. USt vereinnahmt 7.7% (aus 202)
803	Korr_U_203	800	100.00	01.01.2024	Korr. USt vereinnahmt 8.1% (aus 203)
902	Korr_V_102	900	100.00		Korr. VSt vereinnahmt 7.7% MD (aus 102)
903	Korr_V_103	900	100.00	01.01.2024	Korr. VSt vereinnahmt 8.1% MD (aus 103)
912	Korr_V_112	900	100.00		Korr. VSt vereinnahmt 7.7% lüB (aus 112)
913	Korr_V_113	900	100.00	01.01.2024	Korr. VSt vereinnahmt 8.1% lüB (aus 113)
931	Korr_V_131	900	100.00		Korr. VSt vereinnahmt 2.5% lüB R (aus 131)
932	Korr_V_132	900	100.00	01.01.2024	Korr. VSt vereinnahmt 2.6% lüB R (aus 132)
952	Korr_V_152	900	100.00		Korr. VSt vereinnahmt 3.7% Behrb (aus 152)
953	Korr_V_153	900	100.00	01.01.2024	Korr. VSt vereinnahmt 3.8% Behrb (aus 153)
980	Korr_V_180	900	100.00		Korr. VSt vereinnahmt 100% (aus 180)
990	Korr_V_190	900	100.00		Korr. VSt vereinnahmt 100% (aus 190)

Datensätze 1 - 45 von 45

[Neu](#) [Speichern](#) [Kopieren](#) [Löschen](#) [Aktionen](#)

Grundlagen [Historie](#)

Steuerschlüssel	<input type="text" value="803"/>	Kurzform	<input type="text" value="Korr_U_203"/>	Inaktiv	<input type="checkbox"/>
Bezeichnung	<input type="text" value="Korr. USt vereinnahmt 8.1% (aus 203)"/>				
Steuergruppe	<input type="text" value="800"/>				
Steuersatz	<input type="text" value="100"/>	Gültig ab	<input type="text" value="01.01.2024"/>		
EU-Land	<input type="text"/>	Steuerberechnung	<input type="text" value="Im Hundert"/>		
USt VA-Pos. für Zahlungseingänge (IST Versteuerung)	<input type="text"/>	Übergabeschlüssel	<input type="text"/>		
Drucktext	<input type="text"/>				
MwSt vereinnahmt					
Korrektursteuerschlüssel	<input type="text"/>				

Auf dem neuen Standard-Steuerschlüssel muss nun der neue Korrektursteuerschlüssel für die vereinnahmte Methode hinterlegt werden. Diese Zuordnung ist für alle verwendeten Steuerschlüssel zu machen. Hierzu ist in den Standardkonten auch die Kontierung für die neuen Korrekturschlüssel einzutragen.

Steuerschlüssel

Filter/Suche: Erweiterte Suche Ansicht: Steuerschlüssel Einstellungen

Schlüssel	Kurzform	Steuergruppe	Steuersatz	Gültig ab	Bezeichnung
153	VST_BEHRB	150	3.80	01.01.2024	Vorsteuer Beherbergung 3.80%
160	VST_Imp MD	160	0.00		Vorsteuer Import Material / Dienstleistungen 0.00%
170	VST_ImpluB	170	0.00		Vorsteuer Import Investitionen / übr.Betr.A 0.00%
180	VST_ZO MD	180	100.00		Vorsteuer Zoll Material / Dienstleistungen 100.00%
190	VST_ZO IuB	190	100.00		Vorsteuer Zoll Investitionen / übr.Betr.A 100.00%
202	UST_7.70	200	7.70	01.01.2018	Umsatzsteuer Normalsatz 7.70%
203	UST_8.10	200	8.10	01.01.2024	Umsatzsteuer Normalsatz 8.10%
211	UST_2.50	210	2.50		Umsatzsteuer reduzierter Satz 2.50%
212	UST_2.60	210	2.60	01.01.2024	Umsatzsteuer reduzierter Satz 2.50%
220	UST_frei	220	0.00		Umsatzsteuer steuerfrei
260	UST_Export	260	0.00		Umsatzsteuer Export

Datensätze 1 - 45 von 45

Grundlagen Historie

Steuerschlüssel: Kurzform: Inaktiv:

Bezeichnung:

Steuergruppe: !

Steuersatz: Gültig ab: ...

EU-Land: Steuerberechnung: ▼

USTVA-Pos. für Zahlungseingänge (IST-Versteuerung): ! Übergabeschlüssel:

Drucktext:

MwSt vereinnahmt

Korrektursteuerschlüssel ! *Korr. USt vereinnahmt 8.1% (aus 203)*

8 Vertragsverwaltung Vorlagebelege MWST

Wird im Jahr 2023 ein Vorlagebeleg erstellt, so wird im Beleg das Erstelldatum auch als Liefertermin verwendet. Der Vorlagebeleg bleibt immer unverändert im System, die MWST Sätze werden bei den Vorlagebelegen nicht automatisch aktualisiert, es gilt der im Vorlagebeleg erfasste Liefertermin.

Belegdetails
Vorlagebeleg WV2300003 - D00004 Hochbau AG, St. Gallen

Allgemein | Anschriften | Kennzeichen | Kontakte

Kurzbezeichnung: Hochbau AG, St. Gallen
 Wunschtermin: [] | Betriebsstätte: Zentrale | Referenz: WV2300003
Liefertermin: 18.04.2023 | Liefertermin anzeigen:
 Liefertermin für AB: [] | Lieferung erfüllt:
 Ansprechpartner: [] | Neuer Ansprechpartner: []
 Währung: CHF | Währungskurs: []
 Preiskennzeichen: Netto | Sprache: Deutsch | Zahlungskonditionen: 30 Tage netto
 Abw. Belegpreisliste: [] | Abw. Belegrabattliste: [] | Abw. Belegrabattgruppe: []
 Abw. OP-Nummer: [] | Buchungsdatum: 18.04.2023 | Zahlungsreferenz: []
 Steuergebiet: 1 - Inland | Abgrenzungsperiode von: [] | Abgrenzungsperiode bis: []

Anlage: mfCH / Roman Fritsche 18.04.2023 08:35:45; Letzte Änderung: mfCH / Roman Fritsche 18.04.2023 08:36:47

Kreditkarteninformationen... | OK | Abbrechen

Gesamtbetrag	1'000.00	CHF
USt.	77.00	CHF
Gesamt brutto	1'077.00	CHF

Der Vorlagebeleg wird mit 7.7% MWST ausgewiesen.

Bei der Ausführung des Vertrags-Generierungslaufs kann das Lieferdatum bestimmt werden.

Aktuelles Buchungsdatum = Login-Datum

Beginn des Bezugszeitraums = Start-Datum der Abrechnungsperiode

Ende des Bezugszeitraums = End-Datum der Abrechnungsperiode

Eine gemischte Abrechnung bei jahresübergreifenden Verträgen (ein Teil mit 7.7% und ein Teil mit 8.1%) ist automatisiert nicht abrechenbar. In diesem Fall müsste der Vertrag unterbrochen und zuerst nur die Periode mit 7.7% abgerechnet werden. Ansonsten empfehlen wir die Gesamtleistung zum höheren Steuersatz abzurechnen (Liefertermin = Ende des Bezugszeitraums).

Generierungslauf | Support-Demo / BS: Zentrale

von: [] bis: []
 Kundennummer: []
 Belegnummer: []
 Kundengruppe: []
 Belege fällig bis: 01.01.2024
 Einstellungen für die Beleggenerierung
 Valutadatum: []
Lieferdatum: []
 Folgende Daten aus Kunde (markiert) oder aus Beleg:
 Versandart und Lieferbedingung: []
 Zahlungskondition: []
 Vertreter: []
 Vergeben Sie eine Bezeichnung Ihres Druckauftrages.
 Bezeichnung: Verkaufbelege, erstellt am 18.04.2023 um 08:42

Vertragskreise	Bezeichnung
<input checked="" type="checkbox"/> 001	Test 001
<input type="checkbox"/> 002	Test Jahr FRIR
<input type="checkbox"/> 003	Test ab 01.06.2013

Der Generierungslauf wird gestartet, der entsprechende Vertragskreis ausgewählt und die Vertragsbelege erstellt.

Generierungsprotokoll

Support-Demo / BS: Zentrale

von _____ bis _____

Kundennummer _____ Datum 01.01.2023 18.04.2023

Stapelbezeichnung mfCH / Roman Fritsche - 11 | Sortierung Beleg-Nr

Benutzer _____

mit Positionen mit Zeiträumen

Währung CHF | Belegwahrung anzeigen

Verarbeitungsstatus anzeigen Verarbeitungsstatus (alle)

VJ VJg FJ Anpassen Export Anzeigen Drucken

Mit Auswahl

Generierungsprotokoll mit Positionen

Seite 1 von 1

mfCH / Roman Fritsche - 18.04.2023 - 002 ; erstellt am: 18.04.2023 ; fur die Falligkeit am: 01.01.2024

Beleg-Nr	Datum	KundenNr	Kurzbezeichnung	VertragsNr	Vertragskreis	WKZ	Netto	Steuer	Brutto	Von	Bis	Verarbeitungsstatus
RG2300276	18.04.2023	D00004	Hochbau AG, St. Gallen	102030	001	CHF	1'000.00	81.00	1'081.00	01.01.2024	31.12.2024	OK

Seite 1 von 1

Die neue Rechnung wird mit den neuen MWST Satz von 8.10% ausgewiesen.

Verkaufsschnellerfassung

Support-Demo / BS: Zentrale

Neu Suchen Direktsuche: _____ Beleg Positionen Dokumente Memotext

Belegart Rechnung/Lieferschein Belegnummer RG2300276 Lieferanschrift

Kundennummer D00004 Interessent _____ Lieferanschrift

Datum 18.04.2023 Betreff _____ Name _____

Kopftext _____ Straße _____

Land, PLZ, Ort Schweiz _____

Anschrift

Name Hochbau AG Name (Zusatz) _____

Straße Rosenbergstrasse 30 Straße (Zusatz) _____

Land, PLZ, Ort Schweiz 9000 St. Gallen

Rechnungsanschrift

Rechnung an _____

Name _____

Straße _____

Land, PLZ, Ort Schweiz _____

Det. Pos	Artikel	Bezeichnung	Menge	ME	Preis	Rabatt(%)	Gesamt
1	A000147	Business.ON - jährlich	1	Stk	1'000.00	0.00	1'000.00
2							

Datensätze 1 - 1 von 1

Fußtext Für weitere Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Zahlungskondition 30 Tage netto

Gesamtbetrag	1'000.00	CHF
USt.	81.00	CHF
Gesamt brutto	1'081.00	CHF

Hinweis

Wurden die Verkaufspreise inkl. MWST (Brutto-Preise) verwendet, dann müssen allenfalls die Verkaufspreise im System überarbeitet / angepasst werden.

9 Wiederkehrende Buchungen

Wenn Sie mit Wiederkehrenden Buchungen arbeiten, sind die eingetragenen Basisbuchungen auf die verwendeten Steuerschlüssel zu prüfen und bei Bedarf anzupassen. Wir empfehlen, die Anpassung erst vor der jeweiligen 1. Ausführung im Jahr 2024 vorzunehmen.

10 Steuerschlüssel HRM Swiss

Für die Verbuchung Privatanteil Fahrzeug gibt es im Zusatzmodul <HRM Swiss> die Möglichkeit, auf Ebene Lohnart eine Steuerbuchung zu aktivieren. Falls Sie diese Funktion verwenden, muss auf der betroffenen Lohnart (im Normalfall Lohnart 5080 oder Alternativ 5110) vor der Abrechnung des 1. Lohnlaufes 2024 der Steuerschlüssel angepasst werden, im Beispiel unten von 302 auf 303.

11 Zusatz: Partnermodul - Abschlagsrechnung

Falls Sie das Partnermodul 'Abschlagsrechnung' einsetzen, ist es möglich, dass in der Konfiguration der Steuerschlüssel für Normalsatz hinterlegt ist. In diesem Fall ist der neue Steuerschlüssel 203 einzutragen.

Business Suche

Verkauf

- Verkaufsbelegerfassung
- Verkaufsschnellerfassung
- Verkaufsbelegauskunft
- Kundenschnellauskunft
- Offene Belege
- Grundlagen
 - Belegstatuswerte
 - Beleggruppen
 - Belegherkünfte
 - Kunden - Artikellisten
 - Konfiguration
 - Konfiguration Abschlagsrechnung**
 - Produktzuschläge
 - Preise/Rabatte

Konfiguration Abschlags- / Schlussrechnung

Grundlagen

Abschläge kumulativ?

Vorlageartikel für Abschläge: Anzahlung

Text für Abschlagssummen:

Positionstext für Abschläge:

Positionstext (Zusatz) für Abschläge:

Buchhaltung

Steuerschlüssel für Abschlagsrechnungen (Normalsatz)

Steuerschlüssel für Abschlagsrechnungen (ermäßigter Satz)

Steuerschlüssel für Abschlagsrechnungen (keine Steuer, z.B. §13b)

Zahlungspläne

12 Zusatz: Fibu - Schnittstelle

Falls Einkaufs-/Verkaufsrechnungen aus myfactory in eine fremde Finanzbuchhaltung übergeben werden, muss individuell die Steuertransformation geprüft und darin die neuen Steuerschlüssel (myfactory) und Steuercodes (USt und VSt) der Fremdapplikation eingetragen werden.

Business-Suche

Rechnungswesen

- Buchungserfassung
- Buchungsübersicht
- Wiederkehrende Buchungen ausführen
- Buchung suchen
- Finanzbuchhaltung
- Umsatzsteuer
- Offene Posten
- Mahnwesen
- Übergabe Buchhaltung
 - Übergabelauf
 - Übergabeprotokoll
 - Dateien übertragen
 - Buchungen zurücksetzen
 - Grundlagen
 - Konfiguration
 - Steuertransformation**
 - Kontenzuordnung Verkauf
 - Kontenzuordnung Einkauf
 - Stammdaten

Steuertransformation

Support-Demo / BS: Zentrale

Anwendung: Sortierung: Steuerschlüssel:

Steuerschlüssel	Beschreibung	Steuercode(USt)	Steuercode(VSt)	Sachverhalt L+L	Gültig ab	Lö.
202	Umsatzsteuer Normalsatz 7.70%	A202			01.01.2018	x
203	Umsatzsteuer Normalsatz 7.70%	A203			01.01.2024	x
211	Umsatzsteuer reduzierter Satz 2.50%	A211			01.01.2018	x
212	Umsatzsteuer reduzierter Satz 2.60%	A212			01.01.2024	x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x
<input type="text"/>						x